



Protokoll der 19. Mitgliederversammlung am 27. Januar 2025 um 19:50 Uhr in der Hüttener Kirche

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Formalia
Feststellung Tagesordnung, Feststellung Protokoll der letzten JHV
2. Bericht Vorstand
3. Bericht Kassenwart
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Bericht der Pastorin
6. Wahlen
zweite Stellvertreter / Stellvertreterin des Vorsitzenden
Kassenprüfer / eine Kassenprüferin
7. Zukünftige Projekte zur Finanzierung durch den Förderverein
8. Verschiedenes
9. Termine

1. Begrüßung, Formalia

Der Vorsitzende Detlef Matthiessen begrüßt die Anwesenden (s. Teilnehmerliste im Anhang). Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt. Die Versammlung ist beschlussfähig. Es sind keine Anträge an die Mitgliederversammlung eingegangen.

Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung und auch das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22. Januar 2024 wird einstimmig ohne Änderungswünsche genehmigt.

Die Mitglieder erheben sich zum Gedenken an unser im letzten Jahr verstorbenes Mitglied Ingo Steinacker aus Damendorf, sowie an Maren Lau aus der direkten Nachbarschaft der Kirche in Hütten, deren Familie statt Kränzen zu einer Spende zugunsten des Fördervereins aufgerufen hatte.

2. Bericht des Vorstands

Zu Beginn des Berichtes dankt der Vorsitzende noch einmal Uta Lemaitre herzlich für Ihren spannenden und sehr interessanten Bericht aus Ihrer Arbeit als Restauratorin und div. Projekten in Kirchen im näheren und weiteren Umkreis. Es ist geplant, die Mitgliederversammlung möglichst immer mit einem Vortrag zu verbinden. Die Mitglieder werden eingeladen gerne Wünsche und Vorschläge für einen passenden Thema oder einen interessanten Referenten an den Vorstand zu leiten.

Detlef Matthiessen berichtet von den Aktivitäten des Vereins in 2024:

Durch weitere Anwerbungen ist die Mitgliederzahl des Vereins inzwischen auf 150 Mitglieder gestiegen, d.h. es konnten 17 neue Mitglieder für die Unterstützung des Vereins gewonnen werden, was einem sehr erfreulichen Zuwachs von knapp 13% entspricht.

Der Vorstand traf sich zu 3 Sitzungen, pflegt darüber hinaus bei anstehenden Themen oder Fragen einen intensiven konstruktiven Austausch per E-Mail oder WhatsApp.

Am 16.03.2024 fand ein sehr anspruchsvolles Konzert mit Richard Wester und dem blinden Pianisten Georg Nussbaumer statt, bei dem leider nur 42 zahlende Besucher gezählt werden konnten.

Auch bei dem inzwischen 11. Konzert unserer „Stammkünstler“ Schröter & Breitfelder 31.05.2024 konnten nur 63 Besucher begrüßt werden.

Aufgrund der im Verhältnis zum Organisationsaufwand und auch des finanziellen Risikos bei solchen Veranstaltungen, eher geringen Überschüsse zu Gunsten des Vereins, hat der Vorstand beschlossen vorerst keine weiteren Konzerte dieser Art zu organisieren.

Ein vergleichsweise großer Erfolg war dagegen, die Unterstützung und das Catering bei einem offenen Chorkonzert am 28.09.2024. Das Konzert war für alle Beteiligten ein sehr schöner Abend und hat bei deutlich geringerem Aufwand mehr Ertrag für den Verein, als die beiden „Profi-Konzerte“ zusammen ergeben.

Der Vorstand wird versuchen eine Wiederholung dieser Veranstaltung auch in 2025 zu organisieren.

In 2024 wurden wieder einige Projekte zum Erhalt und der Verschönerung durch den Förderverein ausgeführt oder finanziert:

- Finanzierung eines Gebetskastens nach einer Initiative des Kirchengemeinderates
- Neue Messing-Wandlampen (Bleker) im Vorraum der Kirche aus der Nordfriesischen Metallkunst in Husum
- Reinigung und Aufarbeitung des Kruzifix durch die Restauratorin Uta Lemaitre aus Ascheffel
- div. Elektroarbeiten, u.a. Austausch defekter Dimmer für die Beleuchtungssteuerung

Der Förderverein hat sich auch in 2024 wieder an den Friedhofsaktionstagen im Frühjahr und Herbst beteiligt und sich an den Tagen besonders um das direkte Umfeld der Kirche gekümmert.

Dirk Jebesen hat im Juni als Vertreter des Fördervereins am „Tag der Fördervereine“ in der Nordkirche in Mirow, Mecklenburg-Vorpommern, teilgenommen und dabei wertvolle Anregungen und Eindrücke aus dem Austausch mit anderen Fördervereinen mitgebracht. Der Tag der Fördervereine findet in 2025 am 05.07.25 in Oldenswort auf Eiderstedt statt. Es ist geplant, dass wir bei der Veranstaltung wieder vertreten sein werden.

Neben den regelmäßigen Berichten im Gemeindebrief der Kirchengemeinde hat sich der Kontakt zur lokalen Presse weiter gefestigt und zu mehreren Berichten über die Arbeit und Veranstaltungen des Vereins geführt. Es besteht ebenfalls Kontakt zum Kulturausschuß der Gemeinde Ascheffel sowie zu den Herausgebern des Veranstaltungskalenders der Stadt Eckernförde.

Die Kommunikation mit den Mitgliedern des Vereins erfolgt zunehmend per E-Mail, weil sich immer mehr Mitglieder für den Info-Verteiler und elektronische Post angemeldet haben.

Leider konnte die regelmäßige Pflege und Aktualisierung der Homepage des Vereins noch nicht nachhaltig durchgeführt werden. Der Vorstand plant die Homepage von dem Internetauftritt der Kirchengemeinde zu entkoppeln und bei vertretbaren Kosten eine eigene Seite für den Verein zu erstellen. Arne Schnack wird das Projekt betreuen und ist zuversichtlich, damit in 2025 gut voranzukommen.

3. Bericht des Kassenwarts

Torsten Reimann dankt zu Beginn seines Berichtes seiner Vorgängerin Ingrid Svensson für die gute Vorarbeit und die problemlose Übergabe der „Amtsgeschäfte“.

Aufgrund von Aufkündigung eines Sparkontos durch die NOSPA Eckernförde, wurde dieses Konto in 2025 zur Eckernförder Bank verlagert, wo auch das laufende Giro-Konto des Vereins geführt wird. In diesem Rahmen wurde das Online Banking und besonders der automatische Beitragsabruf weiter optimiert.

Bestand 31.12.2023	22.695,34 €
Einnahmen 2024	11.378,91 €
Ausgaben 2022	7434,32 €
Bestand 31.12.2023	26.639,93 €

Der Verein verfügt also weiterhin über eine solide Finanzlage und ist damit in der Lage weitere Projekt und Maßnahmen in der Kirche zu durchzuführen oder finanziell zu unterstützen.

4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands

Dirk Rathmann berichtet, dass bei der Kassenprüfung am 20.01.2025 eine sehr gute und fehlerfreie Kassenführung bestätigt werden konnte und bittet um das Handzeichen zur Entlastung des Vorstandes.

Die Entlastung wird bei Enthaltung des Vorstandes einstimmig erteilt.

5. Bericht der Pastorin:

Kerstin Hansen-Neupert dankt dem Förderverein erneut für die engagierte Arbeit und Unterstützung bei dem Erhalt und der Verschönerung der Hüttener Kirche.

Aufgrund des sehr begrenzten Budgets für die Instandhaltung der Kirche, wären viele Arbeiten ohne den Förderverein gar nicht machbar.

Die bereits länger geplante Begehung der Kirche mit der Kirchenkreisarchitektin zur Befundung und Festlegung erforderlicher Maßnahmen musst auf Anfang Februar verschoben werden. Detlef Matthiessen wird an der Begehung teilnehmen.

Im Nachgang wird besprochen, ob und ggf. an welchen Maßnahmen der Förderverein sich beteiligen wird.

6. Wahlen

Die Versammlung beschließt auf Nachfrage einstimmig, dass die Wahlen in offener Abstimmung erfolgen können

2. Stellvertreterin:

Marina Frommer steht für weitere 2 Jahre als 2. Stellvertretende Vorsitzende zur Verfügung. Nachdem sich keine weiteren Bewerber zur Wahl stellen, wird Martina Frommer einstimmig per Handzeichen in Ihrem Amt bestätigt.

Kassenprüfer/in:

Klaus Sell scheidet turnusmäßig aus dem Amt des Kassenprüfers aus.

Georg Beyer stellt sich als Nachfolger zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

7. Zukünftige Projekte zur Finanzierung durch den Fördervereins

Der Vorstand pflegt weiterhin eine Sammelliste, in dem Vorschläge und Ideen für Erhaltungs- und Verschönerungsmaßnahmen gesammelt werden. Für 2025 schlägt der Vorstand folgende Maßnahmen in die Planung aufzunehmen:

- Austausch der einfachen Deckenstrahler im Vorraum
- Austausch der Strahler im Altarraum
- Erneuerung der Tür zum Ölraum an der Nordseite der Kirche
- Sanierung der Holztüren zum Heizungsraum und der Sakristei an der Nordseite der Kirche
- Sanierung der Maueranker außen vor der Ehrenhalle
- Elektrisch Beheizte Sitzkissen mit Akkubetrieb (Vorschlag wurde eigentlich vom Vorstand zurückgestellt, soll aber noch mal wieder geprüft werden. Kerstin Hansen-Neupert stellt ein Muster aus der Kirche in Haddeby vor, mit dem dort sehr gute Erfahrungen gemacht werden)
- Klaus Sell schlägt vor, die Umrüstung der Außenstrahler der Kirche auf LED Leuchtmittel zur Energieeinsparung zu prüfen
- Elke Beyer schlägt vor die Ehrenhalle zu reinigen und das Vogelschutzgitter wieder einzubauen. Im letzten Jahr wurde der rechtzeitige Einbau des Gitters vor dem Nestbau einiger Vögel leider versäumt, weshalb die Ehrenhalle stark verschmutzt wurde.

Der Vorstand wird den Ideenspeicher und die Vorschläge prüfen und wenn möglich umsetzen.

Die Mitglieder bestätigen das inzwischen bewährte Mandat für den Vorstand, Einzelmaßnahmen direkt zu entscheiden, so lange eine Notfall-Reserve im Kassenbestand von 20.000,- € erhalten bleibt.

8. Verschiedenes

Uta Lemaitre empfiehlt bei allen größeren baulichen Maßnahmen in der Kirche und deren Einrichtung den Denkmalschutz zu berücksichtigen und ggf. die Beratung durch die Kirchenkreisarchitekten einzuholen.

9. Termine:

- Samstag, 26. April – ab 10:00: Kirchen- und Friedhofsaktionstag
- Samstag, 08. Nov. – ab 10:00: Kirchen- und Friedhofsaktionstag
- Konzerte noch nicht fixiert - werden nur vorsichtig geplant (hoher Aufwand und Risiko, überschaubarer Ertrag)
- Februar: konstituierende Sitzung des neuen Vorstands

Detlef Matthiessen dankt zum Abschluss allen Teilnehmern für die interessierte und konstruktive Beteiligung an der Versammlung und wünscht allen Teilnehmern einen guten Heimweg.

Ende der Mitgliederversammlung 20:55 Uhr

Protokoll: Dirk Jebesen

- Anhang -

Teilnehmerliste Mitgliederversammlung (nicht zur Veröffentlichung)



Detlef Matthiessen, Vorsitzender



Dirk Jebesen, Schriftführer